Liebe Investoren und Investorinnen. Wir möchten sie heute zu unseren Unternehmenspräsentationen herzlich begrüßen. Wir freuen uns, dass sie heute so zahlreich erschienen sind, und hoffen, dass sie uns ihr Geld anvertrauen werden, damit wir (alle) noch reicher werden!

Wir möchten ihnen heute zwei Wege aufzeigen wie sie ihr Geld sinnvoll anlegen können, um noch Gewinn daraus zu schlagen. Bei beiden Unternehmen handelt es sich um Unternehmen aus der Textilbranche.

Zuerst wollen wir ihnen zeigen wie sie schnell an viel Geld kommen, ohne sich die Hände schmutzig zu machen. Als zweite Wahl haben sie noch die Möglichkeit in grüne Mode zu investieren, welche bestimmt einer erfolgreichen Zukunft entgegen geht.

Am Ende unserer Präsentationen können sie sich entscheiden, wofür sie ihr Geld ausgeben möchten.

**1.**

Die erste Finanzierungsmöglichkeit, die wir Ihnen heute gerne schmackhaft machen möchten, zeichnet sich vor allem durch eine an Perfektion kaum zu überbietende Preisdrückerei aus, welche für sie aufgrund des dadurch entstehenden höheren Gewinnes besonders interessant sein wird,

Die Idee: Billige Kleidung und geringe Kosten für den Unternehmer und damit günstige Preise für den Konsumenten. Derzeit verfügt das Unternehmen über 3000 Filialen und erwirtschaftet einen Umsatz von 1,5 Milliarden Euro pro Jahr.

Sie fragen sich nun, wie das möglich ist? Bei unseren hohen Lohnkosten und teuren vor allem arbeitsrechtlichen Auflagen? Ganz einfach, wir sparen überall dort, wo sie es vorher nicht für möglich gehalten hätten, um den Gewinn noch höher ausfallen zu lassen.

Um sich dies nun auch richtig vorstellen zu können, wollen wir ihnen einige Beispiele der angewendeten Sparmaßnahmen vorstellen.

**Arbeitskräfte**

Das Personal in den Verkaufsstellen ist mit unter einer der größten Kostenstellen eines Handelsunternehmens . Dies muss aber nicht sein, denn durch die Einstellung von kostengünstigen Aushilfen können eine Menge an Lohnkosten eingespart werden. Diese sind besonders robust, vom Toilettenputzen bis zum tagweisen Filialleiter einsetzbar, „pflegeleicht“ und vor allem billig.

Gespart wird selbstverständlich beim Gehalt bis hin zur Besetzung der Mitarbeiter, ja sogar auf die Müllabfuhr wird verzichtet, denn auch die kostet Geld.

Das Unternehmen zeichnet sich vor allem durch eine hohe Mitarbeiterorientierung aus. Ein ausgeklügeltes und effizientes Kontrollsystem und eine lückenlose Überwachung unterstützt das Management bei dieser schwierigen Aufgabe.

**Produktion**

Um Ihrer Investition noch mehr Sicherheit zu geben, möchten wir besonders auf die Kostengünstige Herstellung hinweisen.

Es wird natürlich in Bangladesch produziert Bangladesch, eines der ärmsten Länder der Welt. Die vielen Millionen Menschen in diesem Land, die unter der Armutsgrenze leben müssen, sind die beste Garantie, dass noch lange Zeit sehr kostengünstig produziert werden kann.

Mit einem Lohn von umgerechnet etwa 25 – 30 € pro Monat halten sich die Kosten, im Vergleich zu einem, im Vergleich mit anderen Branchen geringen Lohn im Inland von durchschnittlich etwa 1200 €, doch ganz schön in Grenzen. Aufgrund der starken Bindung zwischen Arbeiter und Unternehmen werden auch gerne einmal kostenlose Überstunden getätigt. Auch hinsichtlich Urlaub und Krankenstand sind die Arbeiter dort sehr flexibel, Urlaub ist ein Fremdwort (Urlaub? Weshalb? Die haben eh kein Geld zum Verreisen!), bezahlten Krankenstand gibt es nicht.

Auch in Sachen Sicherheit und Ausstattung des Arbeitsplatzes bleiben die Kosten in Bangladesch relativ überschaubar.

Was die Arbeitszeit angeht, ist man dort lange nicht so zimperlich wie in westlichen Ländern. Wochenlange Arbeitszeiten von 8 Uhr morgens bis 3 Uhr nachts sind dort der Regelfall und werden akzeptiert. So ist es möglich, große Mengen sehr billig zu produzieren und so den Umsatz, und damit auch Ihren Gewinn, zu maximieren.

**Marketing**

Wie Ihnen sicher bekannt ist, ist das Marketing für den Erfolg eines Unternehmens von wesentlicher Bedeutung . Deshalb ist Verona Pooth Aushängeschild und repräsentiert das Unternehmen nach außen.

Besonders Öffentlichkeitsarbeit (PR) ist wichtig, um auch kritische Kunden für das Unternehmen zu begeistern. Was würde da also näher liegen, als das sowieso schon von der Firma wirtschaftlich unterstützte Bangladesch noch weiter zu fördern. Mit ein paar Ausbildungsplätzen hier, und ein paar sozial unterstützten Arbeiter/innen dort, ist auch das Gewissen des kritischen Kunden beruhigt . Schön: für den Kunden, für das Unternehmen und damit für Sie, die kritischen Investoren!

Sie sehen also, dass es wirkungsvolle Maßnahmen gibt die Kosten niedrig zu halten und die Kunden dennoch zufrieden zu stehlen.

**2.**

Lassen sie uns nun aber fortfahren und zur zweiten Finanzierungsmöglichkeit kommen. Bestimmt wird auch diese Option einige von ihnen begeistern. Wir können zwar keine Gewinngarantie geben, da es noch keinen so vergleichbar großen Kundenstamm und so viele Filialen gibt wie bei unserer ersten Investitionsmöglichkeit da es sich noch um ein relativ junges Unternehmen handelt, dafür wird aber besonderen Wert auf Umweltschonung gelegt und eine ganz neue Konsumentengruppe angesprochen. Diese Investition bietet Ihnen die Möglichkeit, in ein zukunftsorientiertes, sozial und ökologisch nachhaltiges agierendes Unternehmen zu investieren.

In der Produktlinie befindet sich nur fair produzierte Kleidung auf der Basis von Biobaumwolle und auch recyceltem Polyester. Ein flippiges und modernes Design soll vor allem junge Kunden ansprechen. Von Biobaumwolle hat jeder schon einmal etwas gehört, aber von recyceltem Polyester nur die wenigsten.

In diese Produktlinie wird man voraussichtlich in den ersten Verkaufsjahren mehr Geld in das Marketing stecken müssen, um überhaupt erst einen richtig großen Bekanntheitsgrad zu erlangen. Hauptmedium wird wohl das Internet sein, da die Werbung dort viele unserer Konsumentengruppe erreichen wird, und sie im Vergleich zu einem Fernsehspot sehr günstig ist.

Die Produktion der Bio-Baumwollshirts ist im Vergleich zu einem Polyestershirt viel höher. Dafür gibt es mehrere Gründe, und einige möchten wir Ihnen kurz vorstellen.

Für ein T-Shirt aus Bio-Baumwolle benötigt man 300 Gramm Baumwolle. Für diese 300 Gramm Baumwolle müssen etwa 2000 Liter Wasser für Anbau und Verarbeitung aufgewendet werden, leider stammt die Baumwolle meist aus Entwicklungsländern, in denen ohnehin schon oft Wasserknappheit herrscht. Und damit das Rohmaterial für das T-Shirt dort hinkommt wo es hin soll, muss es noch mit dem Flugzeug ca. 8000 km weit transportieren. Wie Sie also sehen, eine Menge Aufwendungen und eine hohe Umweltbelastung.

Mit dem Shirt aus Polyester kann hingegen auf die allermeisten ökologisch nachteiligen Verfahren verzichtet werden. Für dieses T-Shirt benötigt man im Gegenzug nur 200 Gramm Rohmaterial. Um Polyester zu erzeugen würden man ebenfalls wieder Wasser und zusätzlich noch Erdöl brauchen. Aber die T-Shirts des Unternehmens werden aus alten Plastikflaschen hergestellt. Aus 8 Flaschen, die sonst auf dem Müll landen würden, wird so ein neues T-Shirt hergestellt. Aber leider gibt es diese Methode für die Aufbereitung zurzeit nur in Asien. So entstehen also leider wieder Transportkosten von ebenfalls ca. 8000 km und auch die damit anfallenden Umweltverschmutzung kann nicht umgehen werden. Zumindest werden Sie nicht per Flugzeug, sondern auf dem deutlich ökologischerem Seeweg transportiert (?)

Erfreulicherweise immer mehr Textilien aus Biobaumwolle. Aus diesem Grund, und durch die günstigere Produktion wird vermehrt die Produktlinie aus Polyesterkleidung ausgebaut. Kaum jemand produziert Kleidung aus alten Plastikflaschen.

Polyester hat leider einen schlechten Ruf. Es wird ihm nachgesagt, dass es für schnelles Schwitzen und unangenehmen Tragekomfort sorgt. Aber auch mit diesen Vorurteilen wird aufgeräumen, denn das recycelte Plastik hat auch große Vorteile.

Ein Baumwollshirt wird bei 40°C gewaschen, ein Polyestershirt nur bei 30°C. Das liegt daran dass die Synthetik-Fasern im Gegenteil zu Baumwolle Schmutz und Schweiß nicht so stark aufnehmen. Ein 40°C Waschgang braucht doppelt so viel Energie wie ein 30°C Waschgang. Dies, berechnet auf die gesamte Lebenszeit eines Shirts, hat also auf jeden Fall großes Energiesparpotenzial. Baumwolle trocknet auch wesentlich schlechter als Polyester, deshalb wird dann gerne zum Energiefresser Wäschetrockner gegriffen. Baumwolle neigt außerdem noch zum Knittern, weshalb es oft gebügelt wird. Dieser Stromverbrauch fällt beim Polyestershirt ebenfalls weg. So sparen sich unsere Kunden eine Menge Geld, langweiliges Bügeln, und tun auch noch etwas für die Umwelt.

Auch die Lebensdauer eines T-Shirts aus Polyester sieht besser aus. Baumwolle läuft beim waschen um ca. 7% (gute Qualität) ein, Polyester hingegen nur um 4%. Ebenso neigt die Baumwolle dazu schneller und stärker die Form zu verlieren. Bei Bio-Baumwolle sind das ganze 17% und bei Polyester nur etwa 8%. Und wer möchte schon, dass das neue Lieblingshirt nach ein paar Mal waschen nicht mehr richtig sitzt.

Und fragen Sie Sportler, die können Ihnen sofort viele Vorteile der synthetischen Funktionswäschen – und nichts Anderes ist das Recycling-Shirt – aufzählen.

Da das Unternehmen selbst auf Umweltschutz setzt, ist es auch wichtig, dass die Polyesterkleidung nicht unachtsam auf dem Müll landet. Denn Polyester verrottet nicht. Nun ist es aber möglich, dass aus einem alten Polyestershirt wieder ein neues produziert werden kann. Aus diesem Grund ist es jedem Kunden möglich, der sein ausgedientes Polyester T-Shirt kostenlos an die Firma zurück zu senden, oder es in einer Filiale abgeben.

Sie sehen, Polyester hat die Nase ganz weit vorne. Aber bedenken sie, der Gewinn wird zu Beginn recht niedrig sein. Die Leute haben die Vorteile von Polyester noch nicht erkannt und stehen dem noch eher skeptisch gegenüber. Jedoch sehen wir große Chancen für die Zukunft in dieser Idee, und hoffen sie damit überzeugt zu haben!

Nun sind sie an der Reihe, denn sie können sich jetzt entscheiden! Wollen sie lieber in das Unternehmen 1 Investieren und zumindest kurzfristig viel Gewinn machen, oder lieber in recycelte Polyestertshirts investieren, die Umwelt unterstützen und im selben Zug in ein zukunftsorientiertes Unternehmen investieren – mit unsicherem, aber eventuell mittelfristg sehr hohem Gewinnpotential?

(Abstimmung)

**Schlussstatement:**   
Wie man an der Entscheidung der Investoren leider sehen kann, hat noch nicht bei allen Menschen ein Umdenken stattgefunden, gerade dann, wenn es um viel Geld geht oder wenn den Menschen eigene Bemühungen abgefordert werden. Dabei wäre es gerade in unserer Zeit sehr wichtig, sein Verhalten zu überdenken, denn wenn wir nichts an unserer Lebensweise ändern, wird es bald keine Grundlagen mehr für ein zufriedenes und glückliches Leben für uns und unsere Nachkommen geben.

Zum Schluss möchten wir uns im Rahmen unserer Präsentation recht herzlich ….